

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 40

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

italienischen Handelsverträge eine gesteigerte Unternehmungslust in Stalten wieder aufzuleben.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Für die Erweiterungsbauten am kantonalen Asyl in Wyl wurden nach erfolgter Konkurrenzanschreibung folgende Arbeiten vergeben: Die Schreinerarbeiten je zur Hälfte an J. Eijenegger in Wyl und Bürer-Rüest in Ragaz; die Glaserarbeiten in 4 Abteilungen an die Glaservereinigung in St. Gallen und an die Glasermeister Schär in Wyl, Seger in St. Gallen und Klaus in Rapperswil.

Die Ausführung der Straßenaute Stegen-Halden in Wezikon an Arn. Schaufelberger zur „Sonne“ in Kobenhäusen-Wezikon.

Zur Veranstaltung von Bauhandwerker-, Maurer- und Handlangerversammlungen fordert der Centralvorstand des schweizerischen Maurer- und Handlangerbundes in Zürich die Arbeiterunion, Grütlvereine und Maurerfachvereine auf. Derjelbe ist bereit, für einen geeigneten Referenten zu sorgen und wenn nötig einen Beitrag an die Kosten zu verabsolgen.

Verchiedenes.

Betreffend Errichtung eines Ferienheims für die Schulkinder von Neumünster-Zürich und eventuell der Universitätsstudenten auf der Kemmelalp bei Mollis ist eine Genossenschaft in Bildung begriffen. Das erforderliche Kapital beträgt 16,000 Fr. Die Gemeinde Mollis anerkennt unentgeltlich 250 Quadratmeter Land.

Der Verwaltungsrat der Bern-Neuenburgbahn (Direkte) genehmigte die Bestellung von 6 Lokomotiven bei der Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur. Damit wurde auch zugleich der Verzicht auf Einführung des elektrischen Betriebes ausgesprochen. Die vorgenommenen Studien und gepflogenen Unterhandlungen ergaben, daß der elektrische Betrieb eine weitere Kapitalerhöhung von mehr als einer Million erfordern würde. Der Verwaltungsrat hat ferner die definitive Bestimmung des Traces auf dem Gebiete des Kantons Neuenburg genehmigt.

Der St. Galler Regierungsrat wählte als zweiten Adjunkten des Kantonsingenieurs Hrn. Max Käf, Ingenieur in St. Gallen.

Der thurgauische Regierungsrat erließ eine Verordnung betreffend die Verabfolgung von Staatsbeiträgen an die Kosten von Feuerlöschrichtungen. Gemeinden und Korporationen erhalten an die Kosten der Erstellung von Hydranten 40%, an die Kosten der Anschaffung von Löschgeräten 10% Staatsbeitrag.

In Singen kaufte die Firma Maggi von etwa 70 Bürgern einen großen Güterkomplex für rund 100,000 Mark. Für den Quadratfuß wurden 10 Pfennig bezahlt.

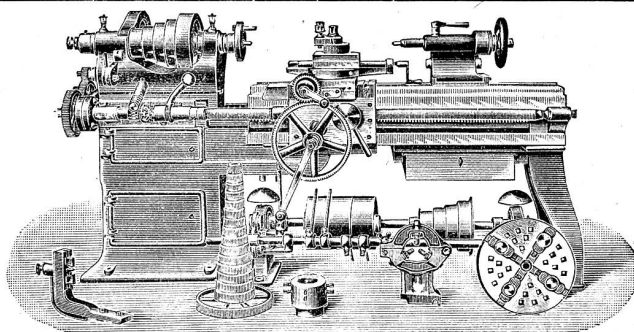
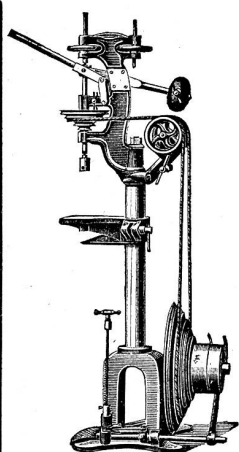
Denkmäler. In Interlaken soll dem berühmten Neuenburger Agassiz ein alpinisches Monument errichtet werden.

Unter der Firma Trinkwasserversorgung Thal wurde, mit Sitz in Thal, eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, das Dorf Thal, eventuell dessen Umgebung mit Trinkwasser zu versorgen. Präsident ist Herr J. A. Egger.

Eine neue Verwendung des Aluminiums wird uns vom Patent- und technischen Bureau von Richard Lüders in Görlitz mitgeteilt. Hiernach wird dasselbe zum Bau von Baracken für die Minen von Klondyke verarbeitet. Jede Baracke besteht aus 4 Seitenwänden und einem Satteldach, wiegt zum Transport verpackt nur 55 Kilogramm und umfaßt nach Aufstellung einen Raum von 190 Kubikfuß. Ob das neue Baumaterial jedoch den in Klondyke vorkommenden starken Witterungseinflüssen einen genügenden Widerstand entgegenzusetzen wird, bleibt abzuwarten. Sollte sich Aluminium nicht auch für den Bau von Clubhütten in den Alpen eignen?

Eisenmarkt. Der oberösterreichische Walzwerkverband hat eine Preiserhöhung von fünf Mark für das zweite Quartal nächsten Jahres beschlossen. Die Nachfrage nach Eisen ist groß, speziell für das Ausland. Mit neuen Abschlüssen ist der Verband sehr zurückhaltend, da noch zahlreiche alte Bestellungen aufzuarbeiten sind.

Nicaraguaanalprojekt. Der Senat der Vereinigten Staaten beschäftigte sich am 19. Dez. mit der Vorlage betreffend den Nicaraguaanal. Alle Redner vertraten die Ansicht, die Regierung müsse unmittelbar zum Bau des Kanals schreiten.



Bohrmaschinen, Drehbänke, Fräsmaschinen,

eigener patentirter unübertroffener Construction.

Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.

2230 b